

# Feuerwehr Illgau hat fünf neue Ehrenmitglieder

An der GV wurden fünf erfahrene Feuerwehrleute verabschiedet.

**Guido Bürgler**

«Wenn wir aus dem brennenden Haus rennen, rennt die Feuerwehr hinein», sagte Vikar Biju Thomas anlässlich der Gedächtnismesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Feuerwehr Illgau. Ein sehr aussagekräftiges Bild für den mutigen Dienst der Feuerwehrleute an der Allgemeinheit. Und später – an der Generalversammlung im Restaurant Sigristenhaus – sagte Gemeinderat Hubert Bürgler zu dem gut 40-köpfigen Korps: «Ihr leistet viel Gutes zum Wohl der Bevölkerung. Die Leute können sich sicher und geborgen fühlen.»

Kommandant Markus Arnold betonte, dass die ständige Weiterbildung sehr wichtig sei. «Denn wir müssen uns laufend neuen Herausforderungen anpassen», sagte Arnold. Er informierte, dass sich die Feuerwehr 2019 zu total 41 gut besuchten Übungen getroffen habe. Es kam glücklicherweise «nur» zu einem Ernsteinsatz der First Responder (Ersthelfer). Die grösste Anschaffung war der Kauf von neuen Atemschutzgeräten.

## Vorbildliche Feuerwehrleute verabschiedet

Der Kommandant konnte folgende Feuerwehrleute befördern: Daniel Heinzer, Remo Achermann und Lorenz Ulrich zum Wachtmeister, Walter Betschart zum Leutnant, Beat Betschart zum Oberleutnant sowie Sandro Dober zum Fourier. Roger Heinzer und Paul Betschart sind bereits seit 20 Jahren in der Feuerwehr. Ihr Einsatz wurde herzlich verdankt.

Fünf langjährige Mitglieder traten zurück. Der Kommandant bedankte



Vorne von links: Koni Bürgler und Thomas Betschart. Hinten von links: Markus Arnold, Pius Arnold, Erich Heinzer, Stefan Betschart, Daniel Zurfluh, Benno Nauer und André Bürgler.

Bild: Guido Bürgler

sich mit herzlichen Worten für deren grossen Einsatz und verabschiedete sie mit einem Präsent. Alle wurden von der Versammlung einstimmig zu Ehrenmitgliedern gewählt. Pius Arnold leistete 21 Jahre lang Feuerwehrdienst. Der Fourier erledigte fürs Kommando viel Büroarbeit (total 973 Übungsstunden). Stefan Betschart und Erich Heinzer wirkten 25 Jahre lang in der Feuerwehr mit. Soldat Stefan absolvierte 312 Übungsstunden und First Responder Erich 555 Stunden.

## Drei Neumitglieder aufgenommen

Mit Thomas Betschart und Koni Bürgler wurden auch zwei «Schwergewichte» der Feuerwehr Illgau verabschiedet. Betschart war nämlich von 2006 bis 2013 Kommandant. In den 25 Dienstjahren absolvierte er 560 Übungen

(1173 Stunden) und 30 Ernsteinsätze (106 Stunden). Auch Koni Bürgler absolvierte 25 Dienstjahre. Er wirkte zwölf Jahre lang als kantonaler Feuerwehr-Instruktor und war fünf Jahre Kommandant in Illgau. Unter seiner Führung wurde im Bergdorf das erste Tanklöschfahrzeug angeschafft. Er nahm insgesamt an 628 Übungen teil (1326 Stunden) sowie an 34 Ernsteinsätzen (114 Stunden). Die Ernstfälle waren wie folgt: zwölf Brandfälle, sechs Unwetter, sieben technische Einsätze, neun medizinische Notfälle.

An der GV konnten folgende junge Männer in die Feuerwehr aufgenommen werden: André Bürgler, Benno Nauer und Daniel Zurfluh. Die Feuerwehrmusik – eine Ländlerkapelle aus aktiven Feuerwehrleuten – gestaltete zu erst die Messe musikalisch mit und umrahmte später die GV mit heimeligen Klängen.